

UMFRAGE

... IHRE ERFAHRUNGEN BEIM KAUF EINES TREPPENLIFTES

Der Kauf eines Treppenliftes ist eine teure Entscheidung und sollte wohlbedacht sein. Immer wieder sorgt das Verhalten der Treppenliftanbieter für Beschwerden. Verbraucher und Verbraucherinnen fühlen sich beim Kauf überfahren, Rücktrittsrechte werden nicht gewährt oder unterschlagen, Gewährleistungsrechte nach dem Kauf verschleppt.

Wir möchten mit unserer Umfrage von Ihnen erfahren, wie der Kauf und Einbau eines Treppenliftes abgelaufen ist und ob Sie Schwierigkeiten mit ihrem Anbieter beim Einbau hatten.

1. Bundesland:

2. Name des Treppenliftanbieters:

3. Produktname:

4. Persönliche Angaben:

- Alter: bis 67 Jahre 67 bis 79 Jahre über 79 Jahre
Geschlecht: männlich weiblich divers
Pflegegrad: ja nein
Wenn ja, welcher Grad 1 2 3 4 5

5. Was für einen Lift haben Sie erworben?

- Sitzlift Rollstuhllift Homelift (Senkrechtlift)
Wie ist ihr Treppenlauf? gerade kurvig
Geht der Lift über Etagen? eine Etage mehrere Etagen

6. Für welche Art der Anschaffung des Lifts haben Sie sich entschieden?

- Neukauf Kauf eines gebrauchten Lifts gemietet
 Leasing finanziert Kauf (Ratenzahlung, Kredit usw.)

7. Wie hoch waren Ihre Anschaffungskosten?

- bis 6.000 Euro 6.000 – 15.000 Euro über 15.000 Euro

8. Wie sind Sie auf den Anbieter aufmerksam geworden?

- Werbung in Zeitschrift/Zeitung Veranstaltung/Messe
 Empfehlung im Bekanntenkreis Flyer
 Internet bzw. Vermittlungsportal
 Sonstiges, und zwar

9. Wurden Werbeversprechen gebrochen?

- ja nein

Wenn ja, welche wurden nicht eingehalten?

10. Haben Sie einen Zuschuss bekommen?

- ja nein
 Wenn ja, von wem haben Sie einen Zuschuss oder Finanzhilfe bekommen?
 Pflegekasse Zuschuss durch KfW
 Sonstige Zuschüsse (z.B. regional), wenn ja, welche

11. Sollten Sie das Angebot sofort unterschreiben? ja nein

12. Wurden Sie über Ihr Widerrufsrecht belehrt? ja nein

13. Sind Sie über die Geschäftsbedingungen aufgeklärt worden? ja nein

14. Wurde am Gebäude eine bauliche Änderung vorgenommen, die über die reine Installation hinausgingen? ja nein

15. Wurden Ihnen vor Beginn der Maßnahme Planunterlagen übergeben? ja nein

16. Ist bei Mängeln eine Reparatur durchgeführt worden? ja nein

Wenn nein, mit welcher Begründung lehnt der Verkäufer eine Reparatur ab?

Verweis auf Hersteller

Nachbesserung unmöglich

Zusatzgarantie müsste Kosten übernehmen

Gewährleistungszeit nur 6 Monate

Sonstiges

17. Der Treppenlift wird nicht mehr benötigt (nur kurze Nutzung durch Wechsel ins Pflegeheim oder Todesfall)

Wurde Ihnen eine Rückgabe vertraglich angeboten? ja nein

wenn nein, wurde Ihrem Rückgabewunsch dennoch entsprochen? ja nein

Rückkaufmöglichkeit

Sonstiges

Bei einer Rückgabe: Welche Laufzeit hatte ihr Lift?

bis 2 Jahre

älter als 2 Jahre

VIELEN DANK FÜR IHRE HILFE!

Die Angaben werden für eine anonyme Marktuntersuchung im Projekt Wirtschaftlicher Verbraucherschutz ausgewertet. Es werden für die Umfrage und Auswertung keine personenbezogenen Daten verwendet. Eine individuelle Beratung zu Problemen mit Treppenliften kann auf diese Weise nicht erfolgen. Bitte wenden Sie sich hierfür direkt an Ihre nächste Verbraucherzentrale.



Gefördert durch:



Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

verbraucherzentrale

Impressum

© Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. | Paulinenstraße 47 | 70178 Stuttgart | In Kooperation mit den Verbraucherzentralen Bayern, Berlin, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Sachsen